

Therapie-App auf Rezept bei Aphasie

Klinische Wirksamkeit und praktische Anwendung von neolexon® Aphasie

Prof. Dr. Katharina Lehner, Prof. Dr. Wolfram Ziegler, Kathrin Leicht, Dr. Cheny Lin, Dr. Hanna Jakob, Dr. Mona Späth, Maria Barthel & Prof. Dr. Juliane Leinweber

Die DGN-Leitlinie zur Rehabilitation aphasischer Störungen (Ziegler et al. 2012) hebt die Therapieintensität als entscheidenden Faktor für die Wirksamkeit von Sprachtherapien hervor. Aktuell wird in der Praxis jedoch oft nur eine Stunde Therapie pro Woche durchgeführt, weit unter der empfohlenen Intensität von fünf bis zehn Stunden. Damit gewinnt das selbstständige Training zunehmend an Bedeutung. Die neolexon® Aphasie-App wurde entwickelt, um zusätzlich zur logopädischen Therapie das Training zu unterstützen. Sie bietet Übungen in allen sprachlichen Bereichen und wird durch die Therapeut*innen individuell angepasst, um das Übungsniveau angemessen zu steigern. In der großen deutschlandweiten AddiThA-Studie mit 196 Patient*innen wurde die Wirksamkeit des Einsatzes der App untersucht. Dabei konnten signifikante Verbesserungen der sprachlichen Fähigkeiten, der emotionalen Gesundheit und der Lebensqualität festgestellt werden. Die App ist nun als Digitale Gesundheitsanwendung (DiGA) zugelassen und ihre Kosten werden von allen gesetzlichen und den meisten privaten Krankenkassen erstattet.